

Die 'Volk-Zeitung' erscheint täglich zwei Mal - Morgens und Abends - mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen.

Redaktion: W., Schönebergstr. 105.
Verlag: Carl Baedeker in Berlin.
Expeditoren: W., Schönebergstr. 105.
Stellen: O., Kreuzstr. 46.

Volk-Zeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Gratis-Beilage: 'Illustriertes Sonntagsblatt.'

Abonnementspreis für Berlin:
Vierteljährlich 1 Mark 50 Pf.
Halbjährlich 2 Mark 50 Pf.
Jährlich 4 Mark 50 Pf.

Bei allen Postanstalten:
in Preußen ganz Deutschland und Österreich
pro Quartal 1.50 Mark.

Interaktionszettel:
Für die gewöhnliche Seite 40 Pfennig.

Der heutigen Nummer 590 liegt für die Berliner Abonnenten das 'Illustrierte Sonntagsblatt' Nr. 51 bei.

Als Ausnahmefälle-Rechtsprechung gegen die Presse.

wird von dem Reichsgerichtsrath A. D. Stenglein in der heute erschienenen neuesten Nummer (25) der 'Deutschen Juristen-Zeitung' die Verhängung des fliegenden Gerichts-Hafts über die Presse gefordert, wobei das Erkenntnis des Reichsgerichts vom 17. April 1892 einen eingehenden Bericht unterworfen wird.

Es ist richtig, daß eine vom Richter (dem Redakteur event. dem Verleger) in Bewegung gesetzte, weiter wirkende Kraft dem Richter zur Last fällt; allein er muß sie mit dem Bewußtsein und Willen in Bewegung setzen, daß sie zur Erfüllung des Zweckes führe, und hierbei darf ihm diese nicht in den allen einseitigen Urteilen vorzuschreiben. Es genügt nicht, daß der Richter an dem, daß Abnehmer oder Abnehmer des Wortes irgendwas oder irgendwem Kenntnis vom Inhalt nehmen würden.

Das Reichsgericht hat auch Gewicht darauf gelegt, daß bei Verhängung zur Vollendung die Kenntnisnahme einer dritten Person erforderlich ist. Der Zweck dieses Erkenntnisses ist, daß nicht der Zweck der Verhängung eines Haftbefehls an andere genüge, sondern daß die Kenntnisnahme des Inhalts eines anderen bestimmten sein müsse.

Festsorgen.

Eine von verschiedenen Familienmitgliedern angelegte Weihnachtsfeier, wieder erzählt von Arthur Winkler.
Die Gesammtlage und Lina.
In ganzen Hause geht's lustig und fröhlich,
Ein schönes Gellen, Entschlossen und Geheimnis in allen Ecken.

Herausgabe erhalte den Rathschluß, nicht um einen privilegierten Gerichtsstand für die Presse zu schaffen, sondern weil die Natur der Sache es mit sich bringt: weil die Thätigkeit des für ein Verbrechen Verantwortlichen mit der Herausgabe erschöpft ist, dann aber das Bedürfnis in der Öffentlichkeit liegt, eigene Wege zu gehen, welche der Herausgeber nicht übersehen, für die er aber ebenfalls auch nicht verantwortlich gemacht werden kann.

Der Stenglein unterscheidet übrigens, wie ausdrücklich hervorzuheben werden muß, keineswegs zwischen öffentlichem und Privatklagen gegen die Presse. Der von uns bereits besprochene Antrag Winkler's, welcher den ambulanten Gerichtsstand nur für die öffentlichen Klagen beibehalten will, funktioniert zum schmerzlichen Bedauern aller gegen die Presse dieser Gerichtsstand für die Privatklagen der Zeitungen und wird dadurch geradezu eine Stütze der Ausnahmefälle-Rechtsprechung gegen die Presse.

Die Freihandelsbewegung und ihr Ergebnis.

In der Sitzung der 'Völkerverständlichen Gesellschaft' zu Berlin am 13. d. M. sprach Professor Leopold Kappeler über die Freihandelsbewegung und ihr Ergebnis. Der Vortragende weist nach dem am gegebenen Bericht in der Einleitung darauf hin, daß noch im vorigen Jahrhundert die größten und klügsten Regenten glaubten, das ganze wirtschaftliche Gebirge einer großen Nation laufe durch staatliche Vorrichtungen regeln.

Nach jedes Jahr, doch immer auf's Neu
Nur diesmal ist's schämlich und süß.
Die Sache wird schwierig, denn wo ich auch such',
Im ganzen Hause ist's Knickengeruch.

Finanzkräfte in England und von dem Gesamtmarkt der Erde entziehen dem Reichthum, wie die vier Kerker: Zinns, Zeh, Spiritus und Wein. Der englische Handel übertrifft denjenigen aller anderen Nationen und repräsentiert im Jahre 1897 einen Werth von 755 Millionen Pfund Sterling.

Die deutsche Handelspolitik bewegt sich ebenso wie diejenige der Vereinigten Staaten, mehr und mehr in einem Gegenlatz zu derjenigen Englands. Auch das Deutsche Reich wendete sich 1879 auf Veranlassung des Fürsten Bismarck der Schutzpolitik zu.

Rebatter Beil behauptete den Vortragen, dessen interessante Schilderungen und Schlussfolgerungen hier nicht einmal kurz skizzieren werden können. In der Diskussion wies Hr. Dr. E. Barth auf die bemerkenswerthe Erscheinung hin, daß die Freihandelsbewegung in China auf dem fließenden Boden des Protektionismus in der Politik der offenen Thür, waltoratorische Erlöse zugeht, und weiter darauf, wie Englands Stellung zu einem großen Theil auf dem Freihandel beruhe.

Berlin, 17. Dezember 1898.

Der Kaiser hat dem Reichstage eine 'Mandatliste deutscher Kriegsschiffe' überreicht, welche unter Benutzung amtlichen Materials und unter Mitwirkung des Marinealters Willy Stöber bearbeitet ist.

Von einem Briefe Kaiser Wilhelms, den der deutsche Botschafter in Wien, Graf Kulenburg, in besonderer Ausbeute dem Kaiser Franz Josef überreicht habe, wurde in unserem letzten Abendblatt berichtet.

Mit diesem Leidensselbe?
Gefühle Panosoffen schau' ich im Traum
Und schau' ich im Wachen! Doch zweifel ich kaum:
Ich trüge auch diesmal welche.
Die Mutter.
Ich siehst mit Schacheln die Kreuz und Quer,
Mit allerschweren Beugen daher,
Und schickst mich verziehen ins Zimmer,
Ich wähl' die entlegenen Winkel, doch,
Ob Wälchebeutel, ob Dientel,
Der Hans erndet sie mir immer!





